

Pack für den IJT den Dreck weg

Düsseldorf. Vorfreude, Gemeinschaft und Segen. Das können Jugendliche am ersten Wochenende im April in Düsseldorf erleben. Mit einer Mitmach-Aktion am Dreck-weg-Tag, einem Rahmenprogramm und einem Gottesdienst soll der „IJT-Spirit“ initiiert werden.

Am Samstag, den 6. April 2019 wird sich die Neuapostolische Kirche (NAK) bereits zum dritten Mal am Düsseldorfer Dreck-Weg-Tag beteiligen. Junge Gläubige aus Düsseldorf laden dazu Jugendliche und ihre Gäste aus der gesamten Gebietskirche Westdeutschland zum Mitmachen ein. Mit einem großen NAK-Teilnehmerteam wollen sie dabei helfen, Düsseldorf für den Internationalen Jugendtag (IJT) rauszuputzen. Die Aktion ist eine Art Pre-Event zum IJT. Neben dem Erleben der Gemeinschaft soll die Aktion auf den weltweiten Jugendtag zum Himmelfahrtswochenende aufmerksam machen. Zudem bietet das Event für jeden Teilnehmer die Chance, sich aktiv für den Umweltschutz einzusetzen.

Anerkennung von Stadt und Bürgern

Ausgerüstet mit blauen Säcken, Handschuhen, T-Shirts und Mützen säuberten jugendlichen Teilnehmer der NAK im Jahr 2009 die Rheinauen in der Nähe des Medienhafens und 2010 die Ufer der Düssel. Dafür erhielten die Jugendlichen den „Goldenen Besen“ vom Oberbürgermeister der Landeshauptstadt als Dankeschön für ihr Engagement. Einerseits wurde so Werbung für den Europa-Jugendtag (EJT) in Düsseldorf gemacht, andererseits bedankten sich die Jugendlichen für das exzellente Großevent ein Jahr später bei der Stadt und ihren Bürgern. Denn nach dem Dreck-weg-Tag und dem folgenden EJT gab es von den Düsseldorfer Einwohnern viel positives Feedback für die öffentlichkeitswirksamen Aktionen der jungen Christen.

Aufgrund der positiven Erfahrung aus 2009 und 2010 wollen sich die Jugendlichen aus Düsseldorf erneut am Dreck-weg-Tag in diesem Jahr beteiligen und hoffen auf zahlreiche Teilnehmer. Im Vorfeld des EJT 2009 waren rund 250 neuapostolische Christen beim Saubermachen dabei. Ein Jahr später unterstützend 120 Teilnehmer die Aktion in Düsseldorf. Die diesjährige Teilnahme wird von einem Organisationsteam aus dem Düsseldorfer

Jugendkreis vorbereitet, das auch wieder an einem einheitlichen Auftritt des NAK-Teams gedacht hat: Für jeden Teilnehmer gibt es ein T-Shirt im IJT-Design.

Anmeldungen bereits möglich

Auf der Homepage www.nak-duesseldorf.de/dreckwegtag ist eine Anmeldemaske eingerichtet. Auf dieser Seite meldet sich jeder Teilnehmer einzeln an. Dabei ist auch eine Angabe der T-Shirt-Größe notwendig. Mit der Eingabe der E-Mailadresse ist der Austausch von weiteren Informationen wie Treffpunkte, Details zum Rahmenprogramm und Übernachtungsmöglichkeiten möglich. Fragen können auch an das Organisationsteam unter dreckwegtag@ijt2009.org gestellt werden. Über die Vorbereitungen und weiteren Details zur Aktion wird zudem regelmäßig auf den Internetseiten der Bezirkskirche Düsseldorf unter www.nak-duesseldorf.de berichtet.

Abendprogramm und Übernachtungsmöglichkeit

Nach dem Saubermachen ist ein Grillen und Picknick am Paradiesstrand sowie eine Tour durch die Düsseldorfer Altstadt geplant. Danach haben interessierte Teilnehmer die Möglichkeit, in einer der Düsseldorfer Stadtgemeinden zu übernachten und an einem Abendprogramm der Düsseldorfer Jugend teilzunehmen.

Am Sonntag, den 7. April findet dann ein sogenannter „IJT-Vorfreude-Gottesdienst“ statt. Alles in allem können die Jugendliche ein spannendes Wochenende mit „Jugendtagsfeeling“ in Düsseldorf erleben.

Fazit: Gib dem Müll eine Abfuhr - Hilf mit und mach Düsseldorf sauber für den IJT2019.

Melde dich hier an:

Anmeldung zum Dreck-weg-Tag am 6. April in Düsseldorf

Die bisherigen Aktionen zum Dreck-weg-Tag in Düsseldorf können unter nachfolgende Links aufgerufen werden:

- Dreck-weg-Tag 2009
- Dreck-weg-Tag 2010
- Verleihung des Goldenen Besens 2010

15. Januar 2019

Text: Stephan Dörries, Daniel Wolter, Jörg Rüssing

Fotos: NAK Düsseldorf, NAK Westdeutschland




Xetting motor events

Danke Düsseldorf!













„Wir packen mit an“
Für unsere Stadt
Pro Düsseldorf ist eine Initiative der Stadt, der Unternehmen und der Bürgerschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat unsere Stadt weiter zu verschönern. Deshalb ist auch der Oberbürgermeister Schimmherr